

Grauenvolle polnische Untaten.

18 entsetzlich verstümmelte Leichen von Volksdeutschen an der Beuthener Grenze aufgefunden.

Beuthen, 7. September.

Ein erneuter himmelschreiender Beweis polnischer Brutalität wird der „Oberschlesischen Volksstimme“ durch das deutsche Rote Kreuz in Beuthen mitgeteilt. Nach langem Suchen fand man am Montag und Dienstag die Leichen von vorerst 18 Volksdeutschen. Sämtliche Leichen waren grauenvoll verstümmelt. Meistens waren diesen Opfern polnischer Brutalität die Augen ausgetrieben sowie die Nase und die Ohren abgeschnitten worden.

ist derart
Identität

KInfo

KOMMUNISTISCHE INITIATIVE
INFORMATIONEN 06/2012 NR.62
WWW.KOMMUNISTISCHE-INITIATIVE.DE

SPIEGEL ONLINE

27.05.2012

Gewalt in Syrien

Massaker an Kindern schockiert die Welt

Mehr als 90 Tote, darunter Dutzende Kinder: Die Panzer-Attacke auf das syrische Hula hat international Wut und Empörung ausgelöst. Der Angriff sei ein "abscheulicher Beleg für das unrechtmäßige Regime" Assads, hieß es aus Washington. Die Rufe nach einer Intervention sind nun so dringlich wie nie.

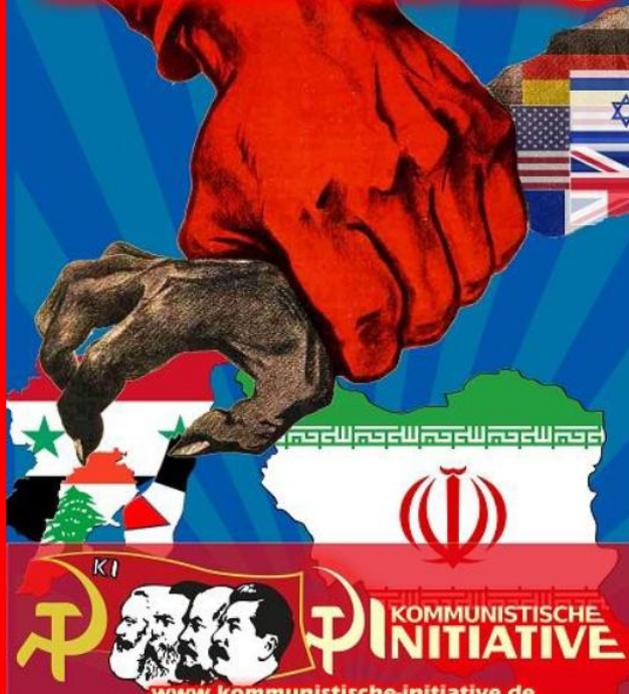
Damaskus/Washington - Brutal, unsäglich, unmenschlich - die Weltgemeinschaft hat mit drastischen Worten auf die Schreckensmeldungen aus Hula reagiert. Während eines Angriffs syrischer Panzer auf ein Wohnviertel starben in der Ortschaft nach Angaben von Uno-Beobachtern mindestens 92 Menschen, darunter 32 Kinder.[...]

spiegel.de/politik/ausland/massaker-an-kindern-im-syrischen-hula-schockiert-die-welt-a-835463.html
Darmstädter Tagblatt, 8. September 1939

**WESTLICHE
LÜGENPROPAGANDA
ZERSCHLAGEN!**

**ES LEBE SYRIEN
UNTER DER FÜHRUNG
VON BASHAR AL-ASSAD!**

**Eine Front
gegen Imperialismus,
Zionismus und Krieg!**



Liebe Genossin, lieber Genosse,

die Entwicklungen um Syrien könnten besorgniserregender nicht sein. Nach monatelangem [verdecktem Krieg imperialistischer Staaten](#) gegen das Land, geführt durch [Einschleusen](#) von [Militärexperten](#) und „[Rebellen](#)“ sowie deren finanzielle und logistische [Unterstützung](#) bis hin zum Einschmuggeln leichter und schwerer Waffen, nach z.T. plattesten Desinformationen und Lügen (s.S.1 und ab S.3) sind die Kriegstreiber nun fast am Ziel. Das brutale Massaker von Al-Houla vom 25./26.05. wird durch eine [Propagandaschlacht](#) imperialistischer Medien zur Kriegshetze missbraucht, wobei der syrischen Regierung zumeist die Schuld an den Vorfällen gegeben wird. Kaum gab es [Widerspruch](#) im UN-Sicherheitsrat, als einzelne „[westliche](#)“ [Staaten](#) zu verstehen gaben, wie die Berichte von vor Ort zu deuten seien. Eine [Sicherheitsrats-Resolution](#), die weitere Untersuchungen fordert und eben nicht der syrischen Regierung eine Alleinschuld gibt, wurde/wird in der Folge [zu einer eben solchen](#) umgelogen und als Anlass missbraucht, die syrischen Botschafter aus verschiedenen imperialistischen Staaten auszuweisen.

Wie schon oft beobachtet (Polen [1939](#), ..., Jugoslawien, Irak, Libyen), geht eine mediale Hetze mit Kriegshetze Hand in Hand. Als Vorreiter griff der französische Präsident Hollande die „Tradition“ (Libyen) seines Vorgängers Sarkozy wieder auf, sich an die Spitze der Kriegstreiber zu stellen; die verbalen Zögerlichkeiten deutscher und anderer [Politiker](#) wirken unglaublich und sind wohl nur orientiert auf ein UN-Mandat. [Längst](#) wird als [Ausweg](#) diskutiert, auch ohne dieses Mandat Syrien [anzugreifen](#). Quasi nebenan findet derzeit ein gemeinsames Manöver der USA und v.a. arabischer Verbündeter statt, bei dem eine [Iran-Invasion](#) „geübt“ wird.

Die Absichten der Imperialisten werden immer klarer, der Krieg rückt immer näher.

Was wir tun können: Laut Solidarität üben mit dem Syrien Bashar al-Assads – aufklären gegen die Lügen – eindeutig Stellung beziehen gegen den Krieg, ohne Wenn und Aber!

**Lasst uns das tausendmal Gesagte immer wieder sagen,
damit es nicht einmal zu wenig gesagt wurde!
Lasst uns die Warnungen erneuern,
und wenn sie schon wie Asche in unserem Mund sind!
Denn der Menschheit drohen Kriege,
gegen welche die vergangenen wie armselige Versuche sind,
und sie werden kommen ohne jeden Zweifel,
wenn denen,
die sie in aller Öffentlichkeit vorbereiten,
nicht die Hände zerschlagen werden.**

(aus: Bert Brecht, Das Gedächtnis der Menschheit)

SYRIEN: HETZE UND TERROR	S. 3
KI AKTUELL	S. 7
KAPITALISMUS = KRISE	S. 8
RÜCKBLICK 8. MAI	S. 11
GENOSSE UND PARTEI	S. 12
REVISIONISMUS	S. 21
DAS LETZTE	S. 22

Auch die DKP outet sich: In der Diskussion um die Wahlen in Griechenland fällt sie der griechischen KP, der KKE, in den Rücken – und unterstützt eindeutig Syriza! Diese reformistische Truppe aus EX-KP'lern, Trotzlisten, Maoisten und ETC'lern – das griechische Gegenstück zur deutschen Partei LINKE – gibt sich verbalradikal, lehnt aber kommunistische Forderungen ab. Mit ihrem Wahlerfolg aber löste Syriza regelrechte Jubelarien auf der Seite ihrer sozialdemokratischen Fans von [kommunisten.eu](#) aus. Höhepunkt ist der (angeblich im Rahmen weiterer Beiträge) veröffentlichte Text [„Das griechische Volk unterstützen heißt - SYRIZA unterstützen!“](#) Den ausgezeichneten KKE-Beitrag [„Zwischen zwei schwierigen Kämpfern“](#) sucht man auf der DKP-Seite hingegen vergebens. Aber darin steht ja auch Folgendes: *„Wichtigste Kraft innerhalb von SYRIZA ist die Partei ‚Bündnis der Linken‘ (SYN), die ein sozialdemokratisches Programm hat. Sie hat im griechischen Parlament 1992 für den Maastrichter Vertrag gestimmt und ist Unterstützerin der imperialistischen Europäischen Union [...]. Sie hat ein Programm der Verwaltung des kapitalistischen Systems. Sie ist Teil der antikommunistischen Kampagne gegen die UdSSR [...]. SYN ist Mitglied des Vorstandes der sogenannten „Europäischen Linkspartei“ (ELP), die ein Instrument der EU zur Entziehung der kommunistischen Merkmale von kommunistischen Parteien der EU-Länder ist.“*

Auch eine Kritik an Parteien wie der DKP ist hier zu lesen, wie auch ein Beispiel zur antikommunistischen Politik von Syriza bei den Kommunalwahlen 2010 in Ikaria: *„Auf dieser Insel, einem ehemaligen Exilort von Kommunisten, hat die KKE großen Stimmeneinfluss. Bei den Wahlen von 2010 trat SYRIZA mit der sozialdemokratischen PASOK, der liberalen ND und der nationalistischen LAOS gemeinsam an, damit kein kommunistischer Bürgermeister gewählt würde. Damals bekam der Kandidat der KKE 49,5% der Stimmen.“* (s.S.8)

Die „offizielle“ DKP macht gemeinsame Sache mit Antikommunisten, Opportunisten, Verrätern (s.S.22).

Da nicht überall kommunistisch drin ist, wo's drauf steht, gilt es, sich immer wieder den Anforderungen an einen Genossen und eine kommunistische Partei bewusst zu machen; s. hierzu ab S.12.

KLARHEIT VOR EINHEIT!

Martin

AUSZUG – ganze Info hier:
KONTAKT@KOMMUNISTISCHE-INITIATIVE.DE